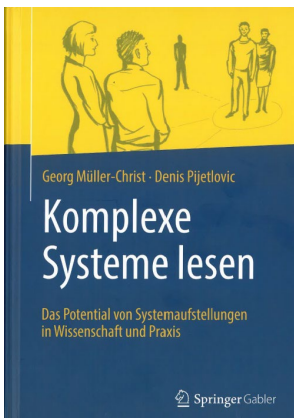


Online-Aufbauseminar zur Fortbildungsreihe für Aufstellungsleitung in Führungs-, Forschungs- und Weiterbildungskontexten

Aufstellungsbilder systemisch auswerten



Mit Erkundungsaufstellungen entwickeln wir ein Format, um komplexe Systeme verstehen zu lernen. Dabei zeigt sich im Vergleich zu den lösungsorientierten Formaten für Organisationsaufstellungen, dass das Erkunden und Lernen mit der Konstellation stattfinden, in der sich das System in einer verdeckten Aufstellung zeigt.

Erkundungsaufstellungen sind nicht nur für die Wissenschaft interessant, alle persönlichen und organisatorischen Fragestellungen lassen sich in einem ersten Schritt in einer Erkundungsaufstellung tiefergehend anschauen. Diese Herangehensweise vermitteln wir in unserer Fortbildungsreihe zur Aufstellungsleitung in Führungs-, Forschungs- und Weiterbildungskontexten. Tatsächlich ist es dann für alle Beteiligten und vor allem für die Anliegenceber:innen nicht immer einfach, das Systembild, welches sich in der verdeckten oder doppelt verdeckten Aufstellung zeigt, zu verstehen und zu interpretieren.

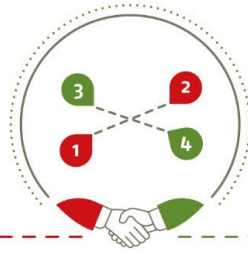
Unsere Erfahrungen zeigen: Wir Menschen bewerten viel zu schnell! So geht es auch den meisten Beteiligten, die über das Systembild einer Aufstellung diskutieren. Wenn wir bewerten, verschließen wir uns den vielen Potenzialen und Sinnangeboten, die sich uns in den Aufstellungsbildern noch anbieten. Hinzu kommt der Selbstbestätigungsdrang: Wir sehen in den Aufstellungen nur das, was unser vorhandenes Systembild bestätigt.

Ziele des Seminars:

Wir arbeiten intensiv mit den Systembildern von Aufstellungen, die wir durchführen, und können dabei Folgendes erfahren:

1. den Unterschied von Beobachten und Bewerten
2. den Unterschied von Verstehen und Gestalten
3. das Potenzial formenanalytischer Auswertung
4. die Fortführung des Erkundungsprozesses im Dialog über die Aufstellung
5. die emotionale Leistung, ein unerwartetes und ungewolltes Ergebnis in seiner Irritation auszuhalten
6. die Bedeutung eines strukturierten Vorgehens in der Auswertung.

Es geht letztlich bei den Erkundungsaufstellungen immer darum, dass die Anliegenceber:innen oder die Systemexpert:innen etwas über ihr System lernen oder erfahren haben, was ihn hilft, sich gelassener und effektiver in ihrem System bewegen zu können. Was das Gelernte schließlich ist, müssen die Anliegenceber:innen oder Systemexpert:innen immer selbst entscheiden. Am Ende des Seminars ist der Handlungsspielraum als Aufstellungsleiter:in für die Auswertung von Aufstellungen deutlich größer geworden.



Voraussetzungen für das Seminar:

Es ist wichtig, schon einige Erkundungsaufstellungen erlebt oder selbst als Aufstellungsleiter:in die Erfahrung gemacht zu haben, dass mehr Wissen über die Auswertung von Aufstellungen hilfreich gewesen wäre. Die Teilnehmer:innen sollten den innigen Wunsch mitbringen, die von ihnen erzeugten Aufstellungsbilder vielfältiger verstehen und deuten zu können.

Ort, Termin, Gebühr und Anmeldung:

Freitag, 5. April 2024 ab 16 Uhr bis Samstag, 6. April 16 Uhr online über die Konferenzsoftware ZOOM. Der Link wird den Teilnehmenden kurz vor Seminarbeginn mitgeteilt. Seminargebühr 290€ (MwSt.frei). Anmeldung per Mail an: info@mc-managementaufstellungen.de.



Georg Müller-Christ,
Bremen



Carmen Christ,
Bremen

Anmeldung:
info@mc-managementaufstellungen.de